

# Theologische Hochschule Friedensau verleiht Blomstedt-Preis 2015

Ethan McGrath (geb. 1990) ist ein junger Musiker aus Chattanooga, Tennessee, der an der dortigen Universität ein Studium für Komposition und Klavier absolvierte. An der Southern Adventist University in Collegedale/Tennessee nahm er Orgelunterricht. Sein Wirken als Pianist und Organist hat ihn mit verschiedenen Musikrichtungen in Verbindung gebracht, die auch seinen kompositorischen Stil prägten. Als Chorbegleiter finanzierte er nicht nur sein Studium, sondern er begann schon sehr jung Choräle zu komponieren. Sein erster Lehrer J. Bruce Ashton trug viel dazu bei, seine kompositorischen Fähigkeiten zu vertiefen.

Die Musik von Johann Sebastian Bach und Johannes Brahms haben einen starken Einfluss auf Ethans Kompositionen. Seine Chorwerke sind inspiriert von der englischen Tradition und verbinden Chormusik verschiedener Jahrhunderte, von Thomas Tallis bis Vaughan Williams, sowie weiteren amerikanischen Komponisten. Volksmusik wie auch Spirituals prägen seinen Stil. Er komponierte zahlreiche Lieder, von denen einige auf seiner CD „An Echo from Willowood“ (2013) zu finden sind. Ethan McGrath ist Absolvent des Deutschkurses 2014/2015 der Theologischen Hochschule Friedensau.

Mit dem „Waltraud-und-Herbert-Blomstedt-Preis“, der vom langjährigen Leipziger Gewandhauskapellmeister Professor Herbert Blomstedt und dessen Ehefrau Waltraud gestiftet wurde, werden herausragende Studienleistungen gewürdigt. Die Preisvergabe durch den „Förderverein Freundeskreis Friedensau“ erfolgt auf Vorschlag der Fachbereiche Theologie und Christliches Sozialwesen der Theologischen Hochschule aufgrund einer exzellenten Bachelor- oder Masterthese oder einer

besonders zu würdigenden künstlerischen Leistung im Bereich des Instituts für Kirchenmusik. Der mit 500 Euro dotierte „Waltraud-und-Herbert-Blomstedt-Preis“ wird seit 2008 vergeben.

---

---